

Gießener Anzeiger vom 4. April 2012



Sommerlad spendet 6000 Euro

Das Gießener Möbelhaus Sommerlad hat gemeinnützige Organisationen mit einer Spende von insgesamt 6000 Euro unterstützt. Um die Arbeit der Gießener Tafel, des Vereins Eltern helfen Eltern – Hallo Welt, der Aktion Bio-Brot-Box des Rotary-Clubs Gießen Altes Schloss, des weltweiten Hilfsnetzwerk Global Aid Network (GAIN) und der Tour der Hoffnung zu unterstützen, überreichte Geschäftsführer Frank Sommerlad Vertretern dieser Organisation die symbolischen Spendenschecks. Bis auf die Tour der Hoffnung, die eine Spende von 2000 Euro erhalten hat, bekamen alle anderen Organisationen jeweils 1000 Euro. Wie Sommerlad-Sprecherin Petra Arndt erklärte, habe die höhere Spende an die

Tour der Hoffnung mit der besonders langen Verbindung des Möbelhauses zur „Tour“ zu tun. Das Bild zeigt in der vorderen Reihe (von links) Susanne Gastmann und Elvira Seipp-Stratford vom Verein Eltern helfen Eltern, Frank Sommerlad, den stellvertretenden GAIN-Vorsitzenden Clemens Schweiger und GAIN-Mitarbeiterin Anne-Katrin Loßnitzer. Loßnitzer ist bei GAIN für die Leitung des Projekts Schulranzen für die Dritte Welt zuständig. In der oberen Reihe zeigen (v.l.) Holger Claes für die Gießener TafelW, Petra Behle für die Tour der Hoffnung und Dr. Hans Hammermann für die Aktion Bio-Brot.Box vom Rotary-Club Gießen – Altes Schloss, die Übergabeschecks. cvg/Foto: v. Gallera